

Gräfllich von Speesch's Archiv Ahausen

1503 Juni 3. (op den hilligen pinxt avent)

Bernt Spaen, Richter des Amtes Bockem, beurkundet, daß vor ihm Gisele van Ekell den Zehnten zu Hilldoirp an Dirick van Ekell zu Crange und seine Erben gegen 12 Malter hates Korn aus dem Zehnten zu Stockem und für Lebensdauer den schmalen Zehnt aus dem vorgenannten Hildorper Zehnt gemäß 2 Urkunden, die ihr Dirick v. E. gegeben hat, verkauft. Gisele v. E. verspricht, daß, wenn sie stürbe, alle Urkunden, die über diesen Zehnt existieren, machtlos, seinen und Dirick bzw. dessen Erben mit diesem Zehnten beerbt sein.

Zeugen: Johan Bremer, gehuldeter Vrone, Tilman Beirman, Johan van Hullen und Evert Rois.

Siegel des Gerichts und des Hinrich van Ekell, Veters der Gisele v. E., ehem. an Pressel, fehlen.

Or., Perg., deutsch.